



Seniorenforum Weil im Schönbuch

Aktivitäten und Veranstaltungen 2016

Auch in diesem Jahr beschäftigten sich die Mitglieder des Leitungsgremiums des Seniorenforums mit vielen Themen zur Information und zum Wohle der älteren Generation in unserer Gemeinde.

Information zur Pflegeversicherung

Im Februar gab es eine Veranstaltung mit dem Thema

"Wie man die Pflegezeit finanziell meistert" - Informationen zu den Änderungen der Pflegegesetzgebung und der neuen Pflegegrade.

Der Gesetzgeber hat im letzten Jahr einige Änderungen im Bereich der Pflege (Pflegestärkungsgesetz II) beschlossen. Am 1. Januar 2016 traten im Bereich Gesundheit und Pflege wichtige Änderungen in Kraft. Die zweite Stufe der Pflegereform des Gesundheitsministers Herrmann Gröhe (CDU) verändert die gesetzliche Pflegeversicherung grundlegend. Allerdings kommen die wichtigsten Anpassungen, wie die Einführung eines neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffs, erst ab dem Jahr 2017.

Ca. 60 Personen kamen in das Rathaus Weil im Schönbuch, um sich über die Änderungen in der Pflegeversicherung ab 2017 zu informieren. Veranstalter waren das Seniorenforum Weil im Schönbuch und der Freundeskreis für das Pflegeheim Weil im Schönbuch e. V. Referent zu diesem wichtigen Thema war *Thomas Rohr*. Thomas Rohr vom Vortragsdienst der Sparkassengruppe gelang es, dieses wichtige Thema anschaulich zu vermitteln und mit einprägsamen Fakten und der Schilderung persönlicher Erlebnisse rund um die Pflege die Bedeutung für weite Kreise der Bevölkerung zu vermitteln. Viele der Anwesenden stellten konkrete Nachfragen an Herrn Rohr nach dem Ende seines Vortrags.

Die Präsentation zu diesem Vortrag, die bei den Änderungen zur Pflegeversicherung ins Detail ging, ist auf der Homepage des Seniorenforums (<http://www.seniorenforum-weilimschoenbuch.de>) verfügbar.

Seniorenfreundlicher Service im Einzelhandel – Zertifizierung

Am Beispiel Holzgerlingen informierten sich die Gremiumsmitglieder über die Zertifizierung von Einzelhandelsgeschäften und Dienstleistungen. Hans Stehle und Rudi Hoffarth vom Stadt seniorenrat Holzgerlingen stellten ihr Projekt vor. Da gleichzeitig die Aktion „Wheelmap-barrierefrei“ vom Landratsamt angestoßen wurde und dies ein Teil der Zertifizierung war, war man sich einig zunächst diese Aktion durchzuführen.

„Barrierefrei - Wegweiser“

Am Montag, 24. Oktober 2016, waren Schüler der Klasse 7a der Gemeinschaftsschule Weil im Schönbuch in unserer Gemeinde unterwegs. Die Schülerinnen und Schüler in gelben Aktions-T-Shirts erkundeten die Barrierefreiheit von Geschäften und Einrichtungen. Die Ergebnisse wurden mit dem Smartphone in die Online-Karte „Wheelmap“ eingetragen.

Diese „Mapping“-Aktion der Schüler war Teil eines Schülerwettbewerbs des Landkreises Böblingen. Landrat Roland Bernhard hatte im Vorfeld bei den Gewerbetreibenden dafür geworben, die Schüler mit offenen Armen zu empfangen. Im Rahmen des Sozialprojektes, setzen sich die Schüler mit den Themen Behinderung und Barrierefreiheit auseinander und befragen auch Passanten zum Thema.

Bei der Aktion wurden sie von Mitgliedern des Seniorenforums als „Experten in eigener Sache“ begleitet.

Die Senioren hatten zuvor an einer Schulung im Landratsamt teilgenommen. Sie wurden dann zu einem Gespräch in die Gemeinschaftsschule eingeladen, um sich mit den Schülern bekannt zu machen und die Gruppeneinteilung vorzunehmen.

Präventives Bewegungsangebot für „Junge Seniorinnen und Senioren“

In der Regel treffen sich aktive Seniorinnen und Senioren dienstags zum Sport im Musikerheim. In den großen Ferien sind die Trainingsräume geschlossen, deshalb fand „Sport und Spiel im Grünen“ statt. Aufgrund der Baumaßnahmen an der Schule verlegten die Sportler den Übungsort hinter die Martinskirche



Herzlichen Dank an die Ev. Kirchengemeinde für das Entgegenkommen und die Überlassung des Kirchgartens. Zum Mitmachen sind keine Vorkenntnisse notwendig. Die Teilnehmer, unter der Leitung von Rosemarie Mutschler, haben Spaß an der Bewegung und schätzen die Geselligkeit in der Gruppe.

Sitzbänke im Außenbereich

Unser Aufruf, sich bei der Standortsuche für Sitzbänke im Außenbereich zu beteiligen, hat eine große Resonanz erfahren. Es sind 26 verschiedene Vorschläge und Anregungen aus Weil, Neuweiler und Breitenstein eingegangen. Von diesen 26 Standorten wurden viele mehrfach gewünscht. Wir haben alle Vorschläge aufgelistet und die Standorte in eine Karte eingetragen. Dabei haben wir darauf geachtet, dass alle Vorschläge auf Weiler, Neuweiler und Breitensteiner Gemarkung liegen. Vorschläge im Innenbereich der Gemeinde wurden von uns nicht berücksichtigt, da die Aktion nur für Wanderwege im Außenbereich gedacht ist.

In der nächsten Zeit werden die Vorschläge auf Umsetzbarkeit von der Gemeindeverwaltung geprüft. Dabei werden die Eigentumsverhältnisse eine Rolle spielen: nicht jeder private Eigentümer ist erfreut, wenn auf seinem Grund eine Bank für die Allgemeinheit errichtet werden soll. Manchmal ist auch schon jetzt eine Bank

in der Nähe des gewünschten Standorts vorhanden. Sicherlich werden nicht alle Vorschläge verwirklicht werden können, aber wir werden uns bemühen, dass es möglichst viele werden. Dabei muss auch bedacht werden, dass in Zukunft die Bänke gepflegt und instand gehalten werden müssen.

Wir freuen uns auf die Umsetzung der Maßnahme, die eine Bereicherung für alle Einwohner der Gemeinde sein wird!

Besuchsdienst

Der Besuchsdienst besteht nun seit einem Jahr und wird sehr dankbar von einsamen Mitbürgerinnen und Mitbürgern angenommen. Die Mitarbeiterinnen treffen sich regelmäßig zum Gedankenaustausch und zur Fortbildung. Begleitet wird die Gruppe von Frau Birgit Gehring, Altenhilfefachplanung im Landratsamt. Die Einsatzleitung hat Frau Irmgard Betsch, die auch die ersten Kontakte herstellt. Gerne würden wir neue Mitarbeiterinnen aufnehmen, da die Nachfrage nach Besuchen größer ist als die Kapazität der Besucherinnen.